|  |  |
| --- | --- |
| **Allgemeine Einkaufsbedingungen** | **Standard Terms and Conditions of Purchase** |
| **Ornua Deutschland GmbH, Kerrygoldstraße 1, 47506 Neukirchen-Vluyn, Deutschland** („**Ornua**“) | **Ornua Deutschland GmbH, Kerrygoldstraße 1, 47506 Neukirchen-Vluyn, Germany** (“**Ornua**”) |
| Letzte Aktualisierung: Juli 2021 | Last update: July 2021 |
| 1. **Allgemeine Bestimmungen**  § 1 Geltungsbereich  1. Die vorliegenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen („**Einkaufsbedingungen**“) gelten für alle Geschäftsbeziehungen mit Geschäftspartnern und Lieferanten („**Lieferanten**“) von Ornua. Dies beinhaltet Kaufverträge (§ 433 BGB), Werklieferungsverträge (§ 650 BGB), Werkverträge (§ 631 BGB) und Dienstverträge (§ 611 BGB), wobei nicht in jedem Einzelfall ein separater Verweis auf die Einkaufsbedingungen durch Ornua erforderlich ist. 2. Es gelten ausschließlich die Einkaufsbedingungen. Etwaige widersprüchliche, abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Lieferanten gelten in Bezug auf jeden Vertrag (wie unten definiert) nur und insoweit als Ornua deren Anwendung in Textform zustimmt. Eine Bestätigung in Textform ist ohne Ausnahme erforderlich, und zwar auch in Fällen, in denen Ornua die Lieferung von Waren oder Erbringung von Leistung durch den Lieferanten in Kenntnis der Geschäftsbedingungen des Lieferanten vorbehaltlos annimmt. 3. Die Einkaufsbedingungen gelten nur, wenn es sich bei dem Lieferanten um einen Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person nach öffentlichem Recht oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt. 4. Individuelle Vereinbarungen (Nebenabreden, Nachträge bzw. Änderungen) mit dem Lieferanten haben Vorrang vor den Einkaufsbedingungen. Für solche Vereinbarungen ist die Textform maßgebend. 5. Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen Einkaufsbedingungen nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden. | 1. **Common Provisions**  Sec. 1 Scope  1. These Standard Terms and Conditions of Purchase (“**Terms of Purchase**”) apply to all business relationships with business partners and suppliers (“**Suppliers**”) of Ornua. This includes contracts of sale (*Kaufvertrag*, Sec. 433 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*, BGB)), contracts for works and materials (*Werklieferungsvertrag*, Sec. 650 BGB), contracts for the performance of work (*Werkvertrag*, Sec. 631 BGB) and contracts for the performance of services (*Dienstvertrag*, Sec. 611), without requiring a reference to the Terms of Purchase by Ornua in each individual case. 2. The Terms of Purchase apply on an exclusive basis. Any conflicting, deviating or supplemental terms of business of the Supplier shall govern each Contract (defined below) only if and to the extent that Ornua expressly consents to their application in text form. Consent in text form is required without any exception, including in cases where Ornua accepts the delivery of goods or performance of services by the Supplier without reservation and with knowledge of the terms of business of the Supplier. 3. The Terms of Purchase only apply if the Supplier is a business, a natural person that is not a consumer, corporate or unincorporated body (Sec. 14 BGB), a legal person under public law or a fund under public law. 4. Individual agreements (subsidiary agreements, amendments and/or modifications) with the Supplier shall have priority over provisions of the Terms of Purchase. For such agreements, the text form is the deciding form. 5. Any references to the applicability of statutory provisions are for clarification purposes only. The statutory provisions thus also apply without such clarification insofar as they are not directly changed or expressly excluded in these Terms. |
| § 2 Angebot und Annahme  1. Von Ornua aufgegebene Bestellungen („**Bestellungen**“) sind freibleibend. 2. Der Lieferant informiert Ornua vor Annahme der Bestellung über etwaige offensichtliche Fehler bzw. unvollständige Angaben in der Bestellung, um Ornua die Möglichkeit einer Berichtigung bzw. Vervollständigung einzuräumen. 3. Der Lieferant kann die Bestellung innerhalb einer Frist von 14 Kalendertagen ab Bestelldatum annehmen, es sei denn, in der Bestellung ist ein anderer Zeitraum angegeben („**Annahmefrist**“). Die Bestellung und die Annahme der Bestellung durch den Lieferanten stellen den „**Vertrag**“ dar und diese Einkaufsbedingungen finden auf den Vertrag Anwendung. Die Bestellung gilt als vom Lieferanten angenommen, wenn (a) der Lieferant Ornua vorbehaltlos eine Bestätigung in Textform erteilt oder (b) Ornua die Waren bzw. Leistungen vorbehaltlos annimmt, je nachdem, welches Ereignis früher eintritt. 4. Sofern eine Annahme gemäß § I.2 Abs. 3 nicht innerhalb der Annahmefrist stattgefunden hat, gilt eine Erklärung, Lieferung oder Leistung durch den Lieferanten als neues Angebot und unterliegt der Annahme durch Ornua. | Sec. 2 Offer and Acceptance  1. Purchase orders (“**POs**”) placed by Ornua are non-binding (*freibleibend*). 2. The Supplier shall notify Ornua of obvious errors and incomplete information in the PO before accepting the PO to allow for correction and/or completion. 3. The Supplier shall have a period of 14 calendar days from the order date to accept the PO unless a different period is stated on the PO (“**Acceptance Period**”). The PO and the Supplier’s acceptance constitute the “**Contract**” and these Terms of Purchase shall apply to the Contract. The PO shall be deemed to be accepted by the Supplier on the earlier of (a) the Supplier issuing acceptance to Ornua in text form without reservation or (b) Ornua’s receipt of the goods and/or provision of the services without reservation. 4. If no acceptance is deemed to have taken place pursuant to Sec. I.2 subsection 3 within the Acceptance Period, the Supplier’s declaration, delivery or performance shall be considered a new offer subject to acceptance by Ornua. |

|  |  |
| --- | --- |
| § 3 Preise, Zahlungsbedingungen, Rechnungsinformationen  1. Die vereinbarten Preise sind Festpreise einschließlich sämtlicher zusätzlicher Kosten (z.B. Verpackungskosten, Frachtkosten einschließlich etwaiger Transport- und Haftpflichtversicherungen sowie Reisekosten) sowie ggf. einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Etwaige öffentliche Abgaben und Steuern trägt der Lieferant. 2. Die Rechnungsstellung hat grundsätzlich in Euro zu erfolgen, es sei denn, in der Bestellung wurde eine andere Währung festgelegt. 3. Der vereinbarte Preis wird innerhalb von 30 Kalendertagen nach Erbringung der vollen Leistung (und ggf. nach Annahme) und Eingang einer ordnungsgemäß ausgestellten Rechnung gemäß den Vorgaben in § I.3, Abs. 8 der Einkaufsbedingungen zur Zahlung fällig. Wenn Ornua innerhalb von 8 Kalendertagen nach Zugang der vorstehend genannten Rechnung Zahlung leistet, gewährt der Lieferant einen Nachlass von 3 % auf den Nettobetrag. Für Zahlungen innerhalb von 14 Kalendertagen gewährt der Lieferant einen Nachlass in Höhe von 2 % auf den Nettobetrag. 4. Ornua ist berechtigt, fällige Zahlungen zurückzuhalten, sofern und solange Ornua noch Ansprüche aus unvollständigen oder mangelhaften Leistungen gegen den Lieferanten zustehen. 5. Ornua kann nach eigenem Ermessen Ansprüche gegeneinander aufrechnen und Zurückbehaltungsrechte ausüben. Das Recht des Lieferanten auf Aufrechnung von Ansprüchen und Ausübung von Zurückbehaltungsrechten ist beschränkt auf rechtskräftig festgestellte oder unbestrittene Gegenansprüche. 6. Wenn sich Ornua in Zahlungsverzug befindet, schuldet Ornua Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz gemäß § 247 BGB. Der Beginn des Verzugs wird auf gesetzlicher Grundlage bestimmt, wobei eine schriftliche Benachrichtigung über den Verzug durch den Lieferanten vorausgesetzt wird. 7. Die Rechnung muss den Namen der zuständigen Person und die Bestellnummer, eine Zwischensumme pro Auftrag/Projekt sowie ggf. die freigegebenen Stundennachweise und den Rechnungszeitraum aufweisen. Der Lieferant stellt sicher, dass sämtliche formalen Layoutvorgaben der Finanzbehörden für Rechnungen eingehalten werden. | Sec. 3 Prices, Terms of Payment, Invoice Details  1. The agreed prices are fixed prices including all related additional expenses (e.g. costs of packaging, freight costs including possible transport and liability insurance as well as travel costs) and statutory VAT, if applicable. The Supplier shall pay any applicable public charges and taxes. 2. Invoicing must be in Euros unless another currency is specified in the PO. 3. The agreed price is due for payment within 30 calendar days of full performance (and acceptance, if required) and receipt of an accurately issued invoice which meets the requirements of Sec. I.3, subsection 7 of the Terms of Purchase. If Ornua effects payment within 8 calendar days from receipt of the aforementioned invoice, the Supplier shall grant a 3% discount on the net amount. For payments within 14 calendar days, the Supplier shall grant a 2% discount on the net amount. 4. Ornua is entitled to withhold payments that are due, as long as and to the extent that Ornua has any claims against the Supplier arising from incomplete or defective performance. 5. Ornua may set-off claims and exercise retention rights at its discretion. The Supplier’s right to set-off claims and exercise retention rights is limited to legally established or uncontested counterclaims. 6. If Ornua defaults on payment (*Verzug*), Ornua shall owe default interest of 9 percentage points above the base interest rate according to Sec. 247 BGB. The beginning of the default shall be determined according to statutory law, subject to the Supplier issuing a written notification of the default. 7. The invoice shall include the name of the responsible individual and show the PO number, a subtotal per order/project, the approved timesheets and the period of time which is invoiced, if applicable. The Supplier shall ensure that all formal invoice layout requirements requested from the fiscal authorities appear on the invoice. |
| § 4 Lieferzeit, Lieferverzug  1. Das in der Bestellung angegebene Lieferdatum ist bindend („**Lieferzeit**“). 2. Zu liefernde Waren sind innerhalb der Lieferzeit an Ornua, eine von Ornua beauftragte Person oder, nach vorheriger Zustimmung von Ornua, an einen vereinbarten Spediteur zu übergeben. 3. Sollte es dem Lieferanten nicht möglich sein, die Lieferzeit einzuhalten, setzt der Lieferant Ornua unverzüglich nach Bekanntwerden des Verzugs schriftlich und unter Angabe der Gründe und der geschätzten Verzugsdauer darüber in Kenntnis. Die Pflicht des Lieferanten zur Einhaltung der Lieferzeit wird hiervon nicht berührt. 4. Sollte der Lieferant die Lieferzeit nicht einhalten, setzt Ornua eine angemessene Nachfrist, es sei denn, der Lieferant bestreitet seine Lieferpflicht oder das Setzen einer Nachfrist würde einen sofortigen Rücktritt vom Vertrag rechtfertigen. 5. Wenn der Lieferant den Vertrag nicht einhält oder die entsprechenden Waren oder Dienstleistungen nicht innerhalb der vereinbarten Lieferzeit gemäß § I.4, Abs. 3 oder einer späteren Lieferzeit gemäß § I.4, Abs. 4 der Einkaufsbedingungen zur Verfügung stellt, gelten die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen. Im Falle eines Lieferverzugs, den der Lieferant zu vertreten hat, hat Ornua, unabhängig von sonstigen Ornua möglicherweise zustehenden Rechten oder Schadensersatzansprüchen, das Recht, vom Lieferanten für jede volle Kalenderwoche des Verzugs einen pauschalierten Verzugsschaden in Höhe von 0,5 % des Nettopreises der betroffenen Waren oder Dienstleistungen zu verlangen, wobei das Maximum bei 5 % des Nettopreises der betroffenen Waren oder Dienstleistungen liegt. Der Lieferant ist berechtigt, solche Beträge zu bestreiten, wenn er nachweisen kann, dass Ornua kein Schaden entstanden oder dieser geringer als oben beschrieben ist. 6. Sollten Ornua und der Lieferant vereinbart haben, dass die Lieferung zu einem bestimmtem Zeitpunkt erfolgen muss, nach welchem Ornua kein Interesse mehr an der Lieferung hat (§ 323 Abs. 2 Nr. 2 BGB), behält sich Ornua das Recht vor, ohne Setzen einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten und Verzugsschadensersatz wie in § I.4, Abs. 5. dargelegt zu fordern. | Sec. 4 Delivery Date, Default in Delivery  1. The delivery date indicated in the PO is binding (“**Delivery Date**”). 2. Goods to be supplied shall be handed over to Ornua, a person designated by Ornua or, after prior consent by Ornua, to an agreed forwarding agent, within the Delivery Date. 3. If the Supplier is unable to meet the Delivery Date, the Supplier shall notify Ornua in writing immediately once the delay becomes evident, indicating the reasons and duration of the estimated delay. This does not affect the Supplier’s obligation to deliver at the Delivery Date. 4. If the Supplier fails to observe the Delivery Date, Ornua shall set a reasonable grace period unless the Supplier disputes its obligation to deliver or if setting a grace period would justify an immediate withdrawal from the Contract. 5. If the Supplier fails to fulfil the Contract or does not provide the applicable goods or services within the agreed Delivery Date according to Sec. I.4, subsection 3 or later Delivery Date according to Sec. I.4, subsection 4 of the Terms of Purchase, the applicable statutory provisions shall apply. In case of delayed delivery for which the Supplier is responsible (*Vertretenmüssen*), notwithstanding any further rights or damage claims that Ornua may have, Ornua shall be entitled to claim liquidated damages from Supplier in the amount of 0.5% of the net price of the delayed goods or services for each completed calendar week, with a maximum of 5% of the net price of the delayed goods or services. The Supplier has the right to dispute such amounts if it can demonstrate that Ornua incurred no damages or that they were lower than set out above. 6. If Ornua and the Supplier have agreed that the delivery must take place at a certain date after which Ornua has no interest in the delivery anymore (Sec. 323 para. 2 no. 2 BGB), Ornua reserves the right to withdraw from the Contract without setting a grace period and, to claim liquidated damages as set out in Sec. I.4, subsection 5. |
| § 5 Lieferung und Gefahrenübergang  1. Ornua ist nicht verpflichtet, Teillieferungen anzunehmen, es sei denn, dies wurde im Vorhinein vereinbart. Sind Teillieferungen vereinbart, kann Ornua über die zeitliche Reihenfolge bestimmen. Die Annahme einer Teillieferung bedeutet nicht die Anerkennung der Gesamtlieferung als vertragsgemäß. 2. Ornua ist berechtigt, Mehr- und Minderlieferungen außerhalb der branchenüblichen Grenzen abzulehnen. Lieferungen, deren Abweichungen mehr als 5 % von der Bestellmenge betragen, bedürfen in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch Ornua. 3. Ornua ist nicht verpflichtet, eine vorzeitige Lieferung anzunehmen und behält sich das Recht vor, dem Lieferanten die Lagerkosten in Zusammenhang mit einer vorzeitigen Lieferung bis zum Eintritt des eigentlichen Liefertermins in Rechnung zu stellen. Der Zeitpunkt und die Folgen des Gefahrenübergangs bleiben hiervon unberührt. 4. Die Waren werden während der regulären Geschäftszeit DDP (Incoterms® 2010) an den in der Bestellung genannten Ort oder an den Geschäftssitz von Ornua (d.h. Kerrygoldstraße 1, 47506 Neukirchen-Vluyn, Deutschland) („**Lieferort**“) geliefert, wobei der Lieferant auch das Abladen auf eigene Kosten und Gefahr übernimmt. Der Lieferort ist der Erfüllungsort. 5. Die zu liefernden Waren sind gemäß der gängigen kaufmännischen Praxis, oder, auf Anfrage von Ornua, in Ornua-Verpackung oder sonstiges besonderes Verpackungsmaterial zu verpacken. Jede äußere Verpackung muss Angaben zum jeweiligen Produkt, den Mengen und Größen enthalten und entsprechend gekennzeichnet sein. 6. Die Gefahr geht zum Zeitpunkt der Übergabe der Waren oder vollständigen Erbringung der Dienstleistungen am Lieferort über, es sei denn, eine Abnahme wurde gemäß den anwendbaren Gesetzen vereinbart oder von diesen gefordert. In letzteren beiden Fällen ist der Abnahmezeitpunkt entscheidend für den Gefahrenübergang. | Sec. 5 Delivery and Passing of Risk  1. Ornua is not obliged to accept partial deliveries unless agreed in advance. Where partial deliveries are agreed on, Ornua can determine their chronological order. The acceptance of a partial delivery shall not constitute an acknowledgement of the conformity of the entire delivery with the Contract. 2. Ornua is entitled to reject excess and short deliveries outside the customary limits in the industry. Deliveries which deviate from the order volume by more than 5% must be approved beforehand by Ornua in writing in any case. 3. Ornua is not obliged to accept early delivery and Ornua reserves the right to charge storage costs related to early delivery to the Supplier’s account until the actual delivery date. This shall not affect the time and consequences of the passing of risk. 4. The goods shall be delivered DDP (Incoterms® 2020) to the place indicated in the PO or to the place of business of Ornua (i.e. Kerrygoldstraße 1, 47506 Neukirchen-Vluyn, Germany) (“**Place of Destination**”) during its regular business hours, provided that the Supplier shall also bear the costs and the risk of unloading. The Place of Destination shall be the place of performance (*Erfüllungsort*). 5. The goods to be supplied shall be packaged in accordance with customary commercial practices, or, where requested by Ornua, be in Ornua’s packaging or other particular packaging materials. Each piece of external packaging shall be marked and labelled with details on the item, quantities and sizes. 6. Risk passes at the moment the goods are handed over or service performance is completed at the Place of Destination, unless acknowledgement (*Abnahme*) was agreed on or is required by statutory law, in which case that shall be the decisive moment for the passing of the risk. |
| § 6 Eigentumsvorbehalt Ein Eigentumsvorbehalt des Lieferanten ist nur in dem Maße rechtmäßig wie er die Zahlungsverpflichtung von Ornua in Bezug auf die jeweiligen Waren betrifft. Alle sonstigen Formen des Eigentumsvorbehalts sind ausgeschlossen. Dies betrifft insbesondere den verlängerten Eigentumsvorbehalt, den übertragenen Eigentumsvorbehalt und den für die Weiterverarbeitung verlängerten Eigentumsvorbehalt. | Sec. 6 Retention of Title Retention of title by the Supplier shall be valid only to the extent that it relates to the payment obligation of Ornua for the goods concerned. Any other forms of retention of title are excluded, in particular an extended retention of title, transferred retention of title and retention of title extended to further processing. |

|  |  |
| --- | --- |
| § 7 Qualitätsstandards  1. Die Waren und Dienstleistungen des Lieferanten sind von höchster Qualität und entsprechen den schriftlichen Spezifikationen, sofern Ornua solche dem Lieferanten zur Verfügung gestellt hat oder, falls zutreffend, den schriftlich zwischen den Parteien vereinbarten Spezifikationen („**Spezifikationen**“). Wenn der Lieferant auf der Grundlage von zur Verfügung gestellten Mustern Waren herstellt oder Dienstleistungen erbringt, gewährleistet der Lieferant, dass die Waren oder Dienstleistungen mit den zur Verfügung gestellten und von Ornua freigegebenen Mustern übereinstimmen. 2. Der Lieferant informiert Ornua über mögliche Verbesserungen und technische Änderungen. Änderungen an den Waren und Dienstleistungen, einschließlich der Nutzung bzw. Inanspruchnahme vorgelagerter Waren und Dienstleistungen, sind ausschließlich nach ausdrücklicher vorheriger und schriftlicher Zustimmung von Ornua zulässig. 3. Der Lieferant ist verpflichtet, in Bezug auf seine Waren und Dienstleistungen nach Art und Umfang geeignete und dem neuesten Stand der Technik entsprechende Qualitätskontrollen durchzuführen. | Sec. 7 Quality Standards  1. The quality of the Supplier’s goods and services shall of the highest quality and correspond with the written specifications in the event Ornua provides specifications to the Supplier or, where applicable, with the specifications agreed in textform between the parties (“**Specifications**”). If the Supplier manufactures goods or provides services on the basis of submitted samples, the Supplier warrants that the goods and services correspond with the relevant samples submitted and accepted by Ornua. 2. The Supplier shall notify Ornua of possible improvements and technical modifications. Changes to the goods and services, also including the use of other upstream goods and services, are admissible only after the express prior approval of Ornua in writing. 3. The Supplier shall perform state of the art quality control on its goods and services of appropriate type and scope. |
| § 8 Gewährleistung  1. Der Lieferant gewährleistet gegenüber Ornua, dass die Waren und Dienstleistungen den entsprechenden subjektiven Anforderungen, objektiven Anforderungen und den, sofern anwendbar, eventuellen Montageanforderungen entsprechen. Hinsichtlich der Produktqualität abgegebene Zusicherungen gelten als verbindlich. Eine Annahme oder Freigabe von vorgelegten Prototypen oder Mustern stellt keinen Verzicht auf Gewährleistungsansprüche dar. 2. Die Untersuchungs- und Rügepflichten von Ornua gemäß §§ 377 und 381 Handelsgesetzbuch werden als fristgemäß erfüllt angesehen, wenn der Lieferant innerhalb von 5 Kalendertagen nach Erhalt der Waren oder 5 Kalendertagen nach Feststellung von nicht-offensichtlichen (latenten) Mängeln in Kenntnis gesetzt wird. 3. Eine Lieferung fehlerhafter Produkte berechtigt Ornua zu einer Nacherfüllung durch den Lieferanten, nach Wahl von Ornua entweder durch Nachbesserung oder Nachlieferung. Wenn der Lieferant es zweimal versäumt, dieser Verpflichtung innerhalb der jeweils von Ornua festgelegten Frist nachzukommen bzw. wenn eine Fristsetzung unangemessen ist, kann Ornua gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen den Kaufpreis reduzieren, vom Vertrag zurücktreten bzw. Schadensersatz verlangen. 4. Die Gewährleistungsfrist beträgt 3 Jahre nach Gefahrenübergang der Waren, es sei denn, das Produkt ist verderblich bzw. hat eine kürzere Haltbarkeit. 5. Die Bestimmungen in § 478 BGB (*Rückgriff des Unternehmers*) in Bezug auf den Rückgriff, den Ornua gegenüber dem Lieferanten nehmen kann, bleiben hiervon unberührt. | Sec. 8 Warranty Claims  1. The Supplier warrants to Ornua that the goods and services shall conform with the respective subjective and objective requirements and, if applicable, potential requirements for installation. Representations made about the product quality are deemed to be binding. The acceptance or approval of submitted prototypes or samples does not represent a waiver of warranty claims. 2. Ornua’s inspection and notification obligations (*Untersuchungs- und Rügepflichten*) according to Sec. 377 and 381 of the German Commercial Code (*Handelsgesetzbuch, HGB*) are considered to be fulfilled in due time if the Supplier was notified of obvious defects within 5 calendar days from receipt of the goods or 5 calendar days from identification of any non-obvious (latent) defects. 3. Delivery of a defective product entitles Ornua to subsequent performance (*Nacherfüllung*) by the Supplier at Ornua’s option either by repair (*Nachbesserung*) or replacement with non-defective goods (*Nachlieferung*). If the Supplier fails to meet this obligation within a reasonable period set by Ornua twice or if setting a period is unreasonable, Ornua may reduce the purchase price, rescind the Contract and/or claim damages according to the applicable statutory provisions. 4. The warranty period is 3 years from the transfer of risk in the goods unless the product is perishable and has a shorter shelf life. 5. The provisions of Sec. 478 BGB regarding the recourse Ornua may have towards the Supplier (*Rückgriff des Unternehmers*) remain unaffected. |
| § 9 Haftung und Versicherung  1. Der Lieferant haftet im gesetzlichen Umfang. 2. Die Haftung von Ornua ist wie folgt beschränkt: 3. Ornua haftet vollständig für Verluste oder Schäden aufgrund von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. 4. Verstößt Ornua durch leichte Fahrlässigkeit gegen eine vertragliche Verpflichtung, die für den Zweck der Transaktion von wesentlicher Bedeutung ist und von deren Erfüllung der Lieferant ausgeht (Kardinalpflicht), so haftet Ornua nur für vorhersehbare Schäden, die für die jeweilige Art der Transaktion typisch sind. In Bezug auf andere Schäden, die aus leichter Fahrlässigkeit resultieren, ist die Haftung von Ornua ausgeschlossen. 5. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen bzw. ‑ausschlüsse gelten nicht bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie, für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz und bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. 6. Sofern die Haftung von Ornua ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Mitarbeitern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen von Ornua. 7. Der Lieferant ist verpflichtet, Versicherungen zur Produkthaftung, Betriebshaftpflicht und Berufshaftpflicht mit angemessenen Mindestdeckungssummen bei einem namhaften Versicherer abzuschließen und aufrecht zu erhalten, es sei denn, dies ist aufgrund der Art der Waren oder der zur Verfügung gestellten Dienstleistungen nicht möglich. Der Lieferant stellt Ornua auf Anfrage die entsprechende Dokumentation zur Versicherung zur Verfügung. | Sec. 9 Liability and Insurance  1. The Supplier is liable according to statutory law. 2. Ornua’s liability is limited as set out below: 3. Ornua is fully liable for loss or damage due to wilful intent (*Vorsatz*) and gross negligence (*grobe Fahrlässigkeit*). 4. If Ornua breaches in a slightly negligent manner (*leichte Fahrlässigkeit*) a contractual obligation that is essential for the purpose of the transaction and where the Supplier generally trusts that these obligations are fulfilled (*Kardinalpflichten*), Ornua is only liable for foreseeable damages that are typical for this kind of transaction. For other damages caused as a result of slight negligence (*leichte Fahrlässigkeit*), Ornua’s liability is excluded. 5. The aforementioned exclusions and limitations do not apply in case of fraud or fraudulent misrepresentations of a defect, for the promise of a guarantee, for claims based on product liability law and in the event of death, personal injury or illness. 6. Insofar as Ornua’s liability is excluded or limited, this also applies to the personal liability of its employees, representatives and agents. 7. Unless not possible due to the nature of the goods and services to be provided, the Supplier is required to take out and maintain insurance policies, with a reputable insurance company, for product liability, commercial general liability (including employer’s liability) and professional liability with an appropriate minimum coverage. The Supplier shall provide Ornua with copies of the relevant insurance documentation upon Ornua’s request. |
| § 10 Vertragsstrafe für Verstöße gegen die Bestimmungen Für jeden einzelnen Fall eines Verstoßes gegen diese Einkaufsbedingungen, den Vertrag oder die Bestellung, den der Lieferant zu vertreten hat, zahlt der Lieferant an Ornua eine von Ornua nach eigenem Ermessen festgelegte Vertragsstrafe in Einklang mit § 315 BGB. Im Streitfall wird diese Strafe durch das zuständige Gericht bestimmt. | Sec. 10 Penalty for Violation of Provisions For each individual case of a breach of the provisions of these Terms of Purchase, the Contract or the PO that the Supplier is responsible for (*Vertretenmüssen*), the Supplier shall pay Ornua a contractual penalty to be determined by Ornua at its reasonable discretion in accordance with Sec. 315 BGB and, in the event of a dispute, shall be determined by the competent court. |
| § 11 Kündigung Dieser Paragraph gilt ausschließlich für Verträge betreffend die laufende oder wiederkehrende Lieferung von Waren bzw. Erbringung von Dienstleistungen:   1. Ist die Laufzeit des Vertrags unbefristet, so kann jede Partei den Vertrag durch schriftliche Mitteilung an die jeweils andere Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten kündigen. 2. Hat der Vertrag eine bestimmte (feste) Laufzeit, so kann der Vertrag nicht vor dem Ende dieser bestimmten Laufzeit gekündigt werden und der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn die Parteien den Vertrag nicht 3 Monate vor Ende der ersten Laufzeit oder jeder verlängerten Laufzeit gegenüber der jeweils anderen Partei schriftlich kündigen. 3. Ungeachtet der Absätze 1 und 2 bleibt das Recht der Parteien zur außerordentlichen Kündigung unberührt. | Sec. 11 Termination (*Kündigung*) This paragraph applies to contracts for the ongoing or recurring supply of goods and services only:   1. Where the term of the Contract is unlimited in time, either party may terminate the Contract by giving 3 months’ notice in writing to the other party. 2. Where the Contract has a specified (fixed) term, the Contract may not be terminated earlier than the end of such specified term and the Contract shall automatically extend for a further year if no notice to terminate is given by either party in writing 3 months prior to the end of the initial term or each such applicable extended term. 3. Notwithstanding paragraphs 1 and 2, the parties’ right to terminate the Contract for cause remains unaffected (*Außerordentliche Kündigung*). |
| § 12 Prüfrechte  1. Während der regulären Geschäftszeit gestattet der Lieferant Ornua oder, nach Ermessen von Ornua, professionell qualifizierten, unabhängigen Wirtschaftsprüfern insoweit Zutritt zu seinen Geschäftsräumen, Mitarbeitern, Systemen und relevanten Aufzeichnungen, als dies nach vernünftigem Ermessen erforderlich ist, um prüfen zu können, ob der Lieferant diesen Vertrag sowie sämtliche anwendbaren Gesetze einhält und ob die Waren und Dienstleistungen vertragsgemäß zur Verfügung gestellt werden. Der Lieferant ist berechtigt, den Zugriff auf Informationen zu verweigern, die Geschäftsgeheimnisse darstellen. 2. Der Lieferant wird mit Ornua bzw. seinen Wirtschaftprüfern in Bezug auf solche Prüfungen im angemessenen Rahmen kooperieren und die erforderlichen Zugriffsmöglichkeiten und Unterstützungshandlungen zur Verfügung stellen. | Sec. 12 Audit Rights  1. During regular business hours, the Supplier shall permit Ornua or, at Ornua’s discretion, professionally qualified independent auditors, access to its premises and to any of its personnel, systems and relevant records as may be reasonably required in order to verify that the Supplier complies with this Contract and all applicable laws and that the goods and services are provided in accordance with this Contract. The Supplier may refuse access to any information that is a trade secret. 2. The Supplier will provide Ornua and its auditors, as applicable, with all reasonable co‑operation, access and assistance in relation to each audit. |
| § 13 Geistige Eigentumsrechte, Dokumente und Tools  1. In Bezug auf die Waren sowie sämtliche anderen Werke, die der Lieferant geschaffen hat, oder auf Dienstleistungen, die der Lieferant gemäß dem Vertrag erbracht hat, gewährleistet der Lieferant und sichert zu, dass er klare und unbelastete Eigentumsrechte in Bezug auf sämtliche dieser Gegenstände hat und dass er zum Zeitpunkt der Lieferung dieser Gegenstände an Ornua über das vollumfängliche und uneingeschränkte Recht verfügt, diese Gegenstände an Ornua zu verkaufen und zu übertragen. 2. Der Lieferant gewährleistet und sichert zu, dass weder die Waren oder andere Werke oder Dienstleistungen noch deren Nutzung durch Ornua zum vorgesehenen Zweck gegen geistigen Eigentumsrechte verstoßen. 3. Ornua behält sich das Recht vor, Waren oder Dienstleistungen abzulehnen, sollten diese nicht den Vorgaben aus § I.13, Abs. 1 und 2 entsprechen. 4. Unbeschadet der Rechte, die Ornua erworben hat, wird der Lieferant sich nach Kräften bemühen, eine Verletzung von Rechten an geistigem Eigentum zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu heilen, entweder durch Beschaffung einer Lizenz in Bezug auf das verletzte Recht auf eigene Kosten zur Sicherung des Rechts von Ornua, die Nutzung oder den Betrieb der Waren oder Dienstleistungen fortzuführen, oder durch Änderung oder Ersatz, ebenfalls auf eigene Kosten, solcher Teile der Waren oder Dienstleistungen, die erforderlich sind, damit diese keine Rechte mehr verletzen, wobei deren Qualität oder Leistung unverändert bleibt. 5. Sofern es sich bei solchen Waren oder Dienstleistungen um Sonderanfertigungen handelt, die speziell für Ornua gestaltet, hergestellt oder erbracht wurden, gehen sämtliche diesbezüglichen geistigen Eigentumsrechte bei Lieferung der Waren oder Erbringung der Leistungen oder nach Beendigung des Vertrags auf Ornua über, einschließlich des Rechts seitens Ornua, selbige durch geistige Eigentumsrechte zu schützen, und der Lieferant gewährleistet, dass er über sämtliche Rechte und Befugnisse verfügt, Ornua derartige Rechte zu gewähren bzw. diese an Ornua abzutreten, und zwar ohne Beschränkung bezüglich deren Nutzungsart. Für den Fall, dass geistige Eigentumsrechte nicht vollständig auf Ornua übertragen werden können, gewährt oder verschafft der Lieferant Ornua ein ausschließliches, übertragbares, unterlizenzierbares, gebührenfreies Nutzungs- und Verwertungsrecht ohne zeitliche, örtliche oder inhaltliche Beschränkung. 6. Sofern es sich bei solchen Waren nicht um Sonderanfertigungen handelt, gewährt oder beschafft der Lieferant Ornua ein nicht-ausschließliches, übertragbares, unterlizenzierbares, gebührenfreies Nutzungs- und Verwertungsrecht ohne zeitliche und örtliche Beschränkung, um die Waren innerhalb seines Geschäfts verkaufen oder nutzen zu können bzw. um sämtliche anderen Werke oder Dienstleistungen zum Zwecke des Vertrags nutzen zu können. 7. Der Lieferant hat, unverzüglich nach Aufforderung durch Ornua, sämtliche weiteren Handlungen und Maßnahmen vorzunehmen bzw. vornehmen zu lassen und sämtliche weiteren Dokumente auszufertigen bzw. ausfertigen zu lassen, die Ornua gegebenenfalls zum Zwecke der Sicherung des vollständigen Nutzens aus dem Vertrag benötigt, einschließlich sämtlicher Rechte, Ansprüche und Anteile an den und in Bezug auf die geistigen Eigentumsrechte, die an Ornua abgetreten oder in Bezug auf welche Ornua Lizenzen eingeräumt wurden. 8. Sämtliche Materialien von Ornua, die dem Lieferanten zur Verfügung gestellt wurden, verbleiben im ausschließlichen Eigentum von Ornua. Für die Laufzeit des Vertrags und zum Zwecke der Lieferung der Waren an bzw. Erbringung der Dienstleistungen gegenüber Ornua gewährt Ornua dem Lieferanten eine nicht-ausschließliche, gebührenfreie, nicht-übertragbare Lizenz zur Nutzung sämtlicher dem Lieferanten zur Verfügung gestellter Materialien von Ornua. Eine Überlassung der Materialien von Ornua an Dritte ist unzulässig. Sollte der Lieferant die Materialien nicht mehr zum Zwecke der Erfüllung des Vertrags benötigen, wird der Lieferant die Materialien unverzüglich oder in jedem Fall spätestens nach Beendigung des Vertrags oder der Vertragsverhandlungen an Ornua zurückgeben. | Sec. 13 Intellectual Property Rights, Documents and Tooling  1. In respect of the goods and any other works created by the Supplier or provision of services in furtherance of the Contract, the Supplier warrants and represents that it has full clear and unencumbered title to all such items, and that at the date of delivery of such items to Ornua, it will have full and unrestricted rights to sell and transfer all such items to Ornua. 2. The Supplier warrants and represents that neither the goods nor any other works or services, nor Ornua’s use thereof for the purpose intended, will infringe any intellectual property rights. 3. Ornua reserves the right to reject goods or services if they do not comply with Sec. I.13, subsections 1 and 2. 4. Without prejudice to the accrued rights of Ornua, the Supplier shall use its reasonable endeavours to remedy any violation of intellectual property rights at the earliest possible moment either by securing, at its own expense, the right for Ornua to continue use or operation of the goods or services by procuring a licence in respect of the right infringed, or by modifying or replacing at its own expense such part or parts of the goods or services as is necessary to render them non-infringing and without any change in quality or performance. 5. Where such goods or services are bespoke products designed, made or performed specially for Ornua, all intellectual property rights therein shall pass to Ornua upon the delivery of goods or performance of the services or upon termination of the Contract, including the right on the part of Ornua to protect the same by any intellectual property right, and the Supplier warrants and represents that it has full right and power to grant or assign all such rights to Ornua without limitation as to the manner of use thereof. In the event that all intellectual property rights cannot be transferred to Ornua, the Supplier grants Ornua or shall procure an exclusive, transferrable, sublicenseable, royalty-free right of use and exploitation unlimited in time, place and content. 6. Where such goods are not bespoke products, the Supplier grants to Ornua, or shall procure a non-exclusive, transferrable, sublicenseable, royalty-free right of use and exploitation unlimited in time and place to sell or use the goods in its business and/or to use any other works or services for the purpose of the Contract. 7. The Supplier shall, promptly at Ornua's request, do (or procure to be done) all such further acts and things and the execution of all such other documents as Ornua may from time to time require for the purpose of securing for Ornua the full benefit of the Contract, including any right, title and interest in and to the intellectual property rights assigned or licensed to Ornua. 8. All Ornua materials that may have been provided to the Supplier shall remain the exclusive property of Ornua. Ornua grants the Supplier a non-exclusive, royalty-free, non-transferable licence to use any Ornua materials provided to the Supplier for the term of the Contract for the purpose of providing the goods and/or services to Ornua. Any such Ornua materials shall not be made available to third parties. If the Supplier no longer needs the materials for the purpose of the fulfilment of the Contract, the Supplier shall return the materials to Ornua immediately or, in any case at the latest upon termination of the Contract or contract negotiations. |
| **§ 14 Mitarbeiter und Unterauftragnehmer**   1. Es ist dem Lieferanten untersagt, seine Pflichten gemäß dem Vertrag ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Ornua an einen Unterauftragnehmer zu vergeben; Ornua kann seine Zustimmung aus gutem Grund verweigern. 2. Sollte der Lieferant Mitarbeiter oder Unterauftragnehmer einsetzen, unterliegen diese jederzeit den Anweisungen und der Kontrolle des Lieferanten und nicht der unmittelbaren Weisungsbefugnis von Ornua. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass vom Lieferanten eingesetzte Personen Dienstleistungen auf dem Geschäftsgelände von Ornua und/oder von mit Ornua verbundenen Unternehmen erbringen. Ungeachtet dessen haben die vorstehend genannten Mitarbeiter oder Unterauftragnehmer mit sämtlichen Mitarbeitern von Ornua zusammenzuarbeiten und zu kooperieren. 3. Der Lieferant handelt und übernimmt die Verantwortung als Arbeitgeber in Bezug auf seine Mitarbeiter in jeglicher Hinsicht, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Zahlung des Gehalts (dieses Gehalt muss mindestens dem Mindestlohn gemäß dem Mindestlohngesetz entsprechen), Abzug und Zahlung sämtlicher gesetzlicher Abgaben in Bezug auf das Einkommen, einkommensbezogene Versicherungen und die Verwaltung der Einkommenssteuer. | **Sec. 14 Personnel and Subcontractors**   1. The Supplier may not subcontract its obligations under the Contract without the prior written consent of Ornua, Ornua may withhold its consent for good reason. 2. If personnel or subcontractors are deployed by the Supplier, they shall be under the direction and control of the Supplier at all times and shall not be subject to Ornua’s direct authority. This shall, in particular, apply to the extent that individuals deployed by the Supplier provide any services on the premises of Ornua and/or any of its affiliates. Notwithstanding the aforementioned, the personnel or subcontractors shall work and co-operate with personnel from Ornua. 3. The Supplier acts as, and assumes the responsibility of an employer in relation to its personnel for all purposes including, but not limited to, the payment of wages, (such wages must be sufficient to at least comply with the Minimum Wage Act (*Mindestlohngesetz, MiLoG*), deduction and payment of all statutory contributions in respect of earnings, related insurance and the administration of income tax. |
| **§ 15 Vertraulichkeit**   1. Während der Laufzeit des Vertrags und über einen Zeitraum von 5 Jahren nach Beendigung der Geschäftsbeziehung hat der Lieferant die Bestimmungen des Vertrags sowie sämtliche Informationen und Inhalte von Dokumenten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit, die Produkte und Geschäftsgeheimnisse von Ornua („**Vertrauliche Informationen**“) vertraulich zu behandeln. 2. Der Lieferant darf nur mit der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung von Ornua Deutschland vertrauliche Informationen an Dritte weitergeben, mit Ausnahme von (a) seinen Mitarbeitern und professionellen Beratern, welche zum Zwecke des Vertrags Kenntnis der Vertraulichen Informationen haben müssen und von Gesetzes wegen der beruflichen Schweigepflicht unterliegen und (b) öffentlichen Behörden im Rahmen der gesetzlichen Offenlegungspflicht. Der Lieferant ist berechtigt, Vertrauliche Informationen an befugte Unterauftragnehmer weiterzugeben, vorausgesetzt, dass er diesen eine Vertraulichkeitsverpflichtung auferlegt, die dem in diesem § I.15 Abs. 1 festgelegten Vertraulichkeitsgrad entspricht. 3. Die Vertraulichkeitsverpflichtungen gemäß diesem § I.15, Abs. 1 und 2 gelten nicht für Informationen, die ohne ein Verschulden des Lieferanten allgemein bekannt sind oder werden, die bereits vor Erhalt von Ornua im Besitz des Lieferanten waren, die rechtmäßig von einem Dritten weitergegeben werden, der berechtigt war, diese Informationen offenzulegen, oder die unabhängig ohne Bezugnahme auf die vertraulichen Informationen von Ornua entwickelt wurden. | **Sec. 15 Confidentiality**   1. The Supplier shall keep the terms of the Contract as well as all information and content of documents regarding Ornua’s trade, products and business secrets confidential (“**Confidential Information**”) during the term of and for a period of 5 years after termination of the business relationship. 2. Only with Ornua Deutschland’s express written approval may the Supplier disclose Confidential Information to third parties, except for (a) its employees and professional advisors who need to know the Confidential Information for the purpose of the Contract and who are subject to statutory professional confidentiality and (b) public authorities within the scope of statutory disclosure obligations. The Supplier shall be entitled to disclose Confidential Information to authorized subcontractors provided it binds such subcontractors to the same level of confidentiality as set out in this Sec. I.15, subsection 1. 3. The confidentiality obligations as set out in Sec. I.15, subsections 1 and 2 do not apply to information that is or becomes generally known or available to the public through no fault of the Supplier, was in the Supplier’s possession before receipt from Ornua, is lawfully obtained from a third party who has the right to make such disclosure; or has been independently developed without reference to any of Ornua’s Confidential Information. |
| **§ 16 Abtretung**   1. Der Lieferant ist nicht berechtigt, seine Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis an Dritte abzutreten. Dies gilt nicht für Zahlungsansprüche. 2. Ornua ist berechtigt, einzelne Rechte aus dem Vertrag oder den gesamten Vertrag an Dritte abzutreten oder zu übertragen. Ornua wird den Lieferanten in Textform darüber unterrichten. | **Sec. 16 Assignment**   1. The Supplier is not entitled to assign its claims arising from the contractual relationship to any third party. This does not apply if monetary claims are concerned. 2. Ornua is entitled to assign individual rights under the Contract or to assign or transfer the entire Contract to third parties and shall inform the Supplier thereof in textform. |
| § 17 Datenschutz Gemäß Art. 13 bzw. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informiert Ornua den Lieferanten hiermit über den Umgang mit personenbezogenen Daten (Kontaktdaten usw.) des Lieferanten, die Ornua im Rahmen der Geschäftsbeziehung erhält. Verantwortlicher ist die Ornua Deutschland GmbH, [datenschutz@ornua.com](mailto:datenschutz@ornua.com). Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten findet sich in Art. 6 Abs. 1 lit. b) und lit. f) DSGVO. Zweck der Datenverarbeitung sowie Ornuas berechtigtes Interesse ist die Durchführung der zwischen Ornua und dem Lieferanten bestehenden Geschäftsbeziehung. Die Daten des Lieferanten werden für die Dauer des Bestehens dieser Geschäftsbeziehung aufbewahrt (unter anderem elektronisch in Ornuas Systemen) und anschließend gelöscht, vorbehaltlich eventuell bestehender gesetzlicher Aufbewahrungsfristen und es sei denn, dass Ornua die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen noch benötigt. Sofern der Lieferant in eine anderweitige Verwendung eingewilligt hat, wird Ornua die Daten löschen, sobald der Lieferant seine Einwilligung widerruft. Zugriff auf die Daten haben nur die Mitarbeiter und Dienstleister von Ornua, soweit diese die Daten zur Erledigung der vereinbarten Aufgaben benötigen. Gegebenenfalls werden die Daten an öffentliche Stellen aufgrund geltender gesetzlicher Bestimmungen (z.B. an Ermittlungsbehörden) übermittelt. Bei Vorliegen gewisser Voraussetzungen gemäß Art. 15 bis Art. 18 DSGVO hat der Lieferant ein Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung der den Lieferanten betreffenden personenbezogenen Daten sowie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten des Lieferanten durch Ornua. Zudem kann der Lieferant gemäß Art. 21 Abs. (1) DSGVO der weiteren Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten widersprechen. Gemäß Art. 77 Abs. (1) DSGVO hat der Lieferant zudem das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten des Lieferanten sind unter der Rubrik "Datenschutz" auf www.kerrygold.de zu finden. | Sec. 17 Data Privacy Protection Pursuant to Art. 13, and/or Art. 14 of the General Data Protection Regulation (GDPR), Ornua informs the Supplier that it is handling the Supplier’s personal data (contact data etc.) which Ornua receives within the framework of the business relationship. The controller is Ornua Deutschland GmbH, [datenschutz@ornua.com](mailto:datenschutz@ornua.com). The legal basis for the processing of this personal data is specified in Art. 6(1) para. 1 lit. b) and lit. f) GDPR. The purpose of the data processing and Ornua’s legitimate interest is the performance of the business relationship between Ornua and the Supplier. The Supplier’s data will be kept for the duration of this business relationship (including electronically in Ornua’s systems) and will subsequently be erased, subject, however, to any applicable statutory retention periods and unless Ornua requires the data for asserting, exercising or protecting Ornua against any legal claims. If the Supplier consented to any other type of use, Ornua will delete the data as soon as the Supplier revokes its consent. Only Ornua’s employees and service providers have access to the data, provided that they require the data for the fulfilment of their agreed responsibilities. The data may be transmitted to public bodies on the basis of applicable statutory provisions (e.g. investigative authorities). If certain prerequisites pursuant to Art. 15 to Art. 18 GDPR are fulfilled, the Supplier has an access right, a right for correction or deletion of the Supplier’s personal data and a right for limitation of Ornua’s processing of the Supplier’s data. Furthermore, the Supplier can object to the further processing of the Supplier’s personal data pursuant to Art. 21 para. (1) GDPR. Pursuant to Art. 77 para. (1) GDPR, the Supplier also has the right to file a complaint with a supervisory authority if the Supplier are of the opinion that the processing of the Supplier’s personal data infringes the GDPR. For further information regarding the processing of the Supplier’s data, please refer to the "data protection" section under www.kerrygold.de. |
| **§ 18 Einhaltung der Gesetze und Richtlinien einschließlich in Bezug auf moderne Sklaverei und Anti-Korruption**   1. Der Lieferant wird im Rahmen der Erfüllung seiner Verpflichtungen gemäß dem Vertrag die Verhaltenskodizes, Betriebsverfahren und sämtliche anderen Richtlinien für Lieferanten („**Vorgegebene Richtlinien**“) sowie sämtliche anwendbaren Gesetze einhalten. Dies gilt insbesondere für Ornua’s Grundsätze für eine nachhaltige Beschaffung für Ornua Deutschland GmbH Lieferanten, welche auf Anfrage zugesandt werden können oder auf [Ornua-Business-Partner-Code-of-Conduct-v.23.04.2021.pdf](https://www.ornua.com/wp-content/uploads/2021/04/Ornua-Business-Partner-Code-of-Conduct-v.23.04.2021.pdf) abgerufen werden können. Sämtliche diesbezüglichen Verstöße stellen einen Grund für einen Vertragsrücktritt oder ggf. eine Kündigung aus wichtigem Grund dar. Des Weiteren haftet der Lieferant für sämtliche Schäden, die Ornua aufgrund von Verstößen durch mindestens leichte Fahrlässigkeit entstehen. 2. Der Lieferant versichert, gewährleistet und verpflichtet sich gegenüber Ornua, dass:   (a) er faire Beschäftigungspraktiken verfolgt und seine Mitarbeiter, Beschäftigten und anderen Arbeiter sichere Arbeitsbedingungen haben und eine Bezahlung erhalten, die mindestens dem gesetzlichen Mindestlohn oder einem existenzsichernden Lohn entspricht, je nachdem, was höher ist; und  (b) weder er noch eine andere Person innerhalb seiner Lieferkette Menschenhandel, Schuldknechtschaft, Kinderarbeit oder Zwangsarbeit nutzt oder versucht hat, dies zu tun.   1. Der Lieferant vereinbart mit Ornua, dass er sicherstellt, dass sowohl er als auch seine Mitarbeiter sowie sämtliche anderen Personen, die Tätigkeiten für ihn innerhalb seiner Lieferkette in Bezug auf den Vertrag erbringen,   (a) sämtliche anwendbaren Gesetze, Statuten, Vorschriften und Kodizes in Bezug auf Beschäftigung, Arbeit, Sklaverei und Menschenhandel einhält/einhalten;  (b) keine Handlungen vornimmt/vornehmen oder wissentlich Handlungen erlaubt/erlauben, die zu einer Verletzung von Vorschriften gegen Sklaverei durch Ornua führen bzw. diese verursachen könnten oder würden; und  (c) Ornua auf Anfrage und Kosten von Ornua jegliche angemessene Unterstützung zur Verfügung stellt/stellen, damit Ornua sämtliche Handlungen vornehmen kann, die von Aufsichtsbehörden zum Zwecke der Einhaltung von Vorschriften gegen Sklaverei auferlegt werden.   1. Der Lieferant wird sämtliche anwendbaren Gesetze, Statuten, Vorschriften und Kodizes zur Verhinderung von Bestechung und Korruption einhalten. Der Lieferant wird:   (a) während der Laufzeit des Vertrags eigene Richtlinien und Verfahren zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften in Bezug auf Anti-Bestechung und Anti-Korruption und der VorgegebeneRichtlinien von Ornua anwenden und aufrechterhalten und wird diese ggf. durchsetzen;  (b) Ornua unverzüglich über sämtliche Anfragen bzw. Aufforderungen zu unrechtmäßigen finanziellen oder anderen Vorteilen informieren, welche der Lieferanten in Zusammenhang mit der Erfüllung des Vertrags erhält, vorbehaltlich der für Prüfungen festgelegten Beschränkungen; und  (c) Ornua unverzüglich schriftlich informieren, wenn ein ausländischer Amtsträger als Führungskraft oder als Mitarbeiter bei ihm eintritt und er sichert zu, dass zum Datum dieses Vertrags keinerlei ausländische Amtsträger direkte oder indirekte Eigentümer, Führungskräfte oder Mitarbeiter des Lieferanten sind. | **Sec. 18 Compliance with laws and policies including re modern slavery and anti-bribery**   1. The Supplier shall comply with Ornua's codes of practice, standard operating procedures and other policies for suppliers (“**Mandatory Policies**”) and all applicable laws in carrying out its obligations under the Contract. This applies in particular to Ornua’s Business Partner Code of Conduct available on request or at [Ornua-Business-Partner-Code-of-Conduct-v.23.04.2021.pdf](https://www.ornua.com/wp-content/uploads/2021/04/Ornua-Business-Partner-Code-of-Conduct-v.23.04.2021.pdf) . An infringement thereof shall be reason for a withdrawal or for termination for cause, as applicable. In addition, the Supplier shall be liable for any damages caused to Ornua due to the infringement committed with at least slight negligence. 2. The Supplier represents, warrants and undertakes to Ornua that:   (a) it follows fair employment practices and its employees, personnel and other workers have safe working conditions and are paid at least the higher of the applicable legal minimum wage or a living wage; and  (b) neither it nor any other person in its supply chain uses trafficked, bonded, child or forced labour or has attempted to use trafficked, bonded, child or forced labour.   1. The Supplier agrees with Ornua that it shall, and that it shall ensure that its personnel and any other person who performs activities for it within its supply chain in relation to the Contract shall:   (a) comply with all applicable laws, statutes, regulations and codes relating to employment, labour, anti-slavery and anti-human trafficking;  (b) not take or knowingly permit any action to be taken that would or might cause or lead Ornua to be in violation of any anti-slavery requirements; and  (c) at Ornua’s request and cost, provide Ornua with any reasonable assistance to enable it to perform any activity required by any regulatory body for the purpose of complying with anti-slavery requirements.   1. The Supplier shall comply with all applicable laws, statutes, regulations and codes relating to anti-bribery and anti-corruption. The Supplier shall:   (a) have and shall maintain in place throughout the term of the Contract its own policies and procedures to ensure compliance with anti-bribery and anti-corruption requirements and Ornua’s Mandatory Policies and shall enforce them where appropriate;  (b) promptly report to Ornua any request or demand for any undue financial or other advantage of any kind received by it in connection with the performance of the Contract subject to the limitation set out for audits; and  (c) immediately notify Ornua in writing if a foreign public official becomes an officer or employee of it and warrants that it has no foreign public officials as direct or indirect owners, officers or employees at the date of the Contract. |
| **§ 19 Schlussbestimmungen**   1. Auf diese Einkaufsbedingungen, den Vertrag und die gesamte Geschäftsbeziehung (vertraglich und außervertraglich) zwischen Ornua und dem Lieferanten finden die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung. 2. Gerichtsstand bei allen Rechtsstreitigkeiten, die sich mittelbar oder unmittelbar aus diesem Vertragsverhältnis ergeben, ist Moers, Deutschland. 3. Im Falle von Widersprüchen zwischen der deutschen und englischen Version dieser Einkaufsbedingungen hat die deutsche Fassung Vorrang und gilt als verbindlich. | **Sec. 19 Final Provisions**   1. The laws of the Federal Republic of Germany shall apply to these Terms or Purchase, the Contract and the entire business relationship (contractual and non-contractual) between Ornua and the Supplier. The United Nation Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply. 2. The place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship shall be Moers, Germany. 3. In case of conflict between the German and the English language version of these Terms of Purchase, the German language version shall take precedence and be the binding version. |
| 1. **Besondere Bestimmungen für Werklieferverträge (§ 650 BGB) und Werkverträge (§ 631 BGB)** | 1. **Specific provisions for contracts for works and materials (Sec. 650 BGB) and contracts for the performance of work (Sec. 631 BGB)** |
| **§ 1 Geltungsbereich**  Wenn der Lieferant zur Herstellung von Waren oder Ausführung, Installation, Reparatur oder Erbringung von sonstigen Arbeiten verpflichtet ist („**Werke**“), gelten die folgenden Bestimmungen zusätzlich zu § I der Einkaufsbedingungen. | **Sec. 1 Scope**  If the Supplier’s obligation is to manufacture a good or perform, install, repair or carry out other works (“**Work**”), the following provisions apply in addition to Sec. I of the Terms of Purchase. |
| **§ 2 Zahlungsbedingungen**  Zusätzlich zu den in § I.3, Abs. 4 festgelegten Bestimmungen gilt, dass Zahlungen erst fällig werden, wenn die Abnahme erklärt wurde, es sei denn, Ornua hat die Abnahmeerklärung nicht innerhalb einer vom Lieferanten festgelegten angemessenen Frist aufgrund eines Mangels abgelehnt. | **Sec. 2 Terms of Payment**  In addition to the requirements set out in Sec. I.3, subsection 3, payment shall not become due prior to the declaration of an acknowledgement, unless Ornua did not reject the declaration of acknowledgement within the reasonable deadline set by the Supplier based on a defect. |
| **§ 3 Abnahme**   1. Der Lieferant wird Ornua informieren, sobald das Werk abgeschlossen wurde und Ornua die zugehörigen Dokumente vollumfänglich zur Verfügung stellen. 2. Ornua wird das Werk innerhalb von 15 Kalendertagen nach Erhalt der Mitteilung über den Abschluss des Werks abnehmen bzw. die Abnahme verweigern. 3. Sofern vor einer Abnahme eine Inbetriebnahme des Werks zu Testzwecken erforderlich ist, wird die Abnahme erst nach erfolgreichem Abschluss der Tests erfolgen. 4. Der Lieferant wird ein Abnahmeprotokoll erstellen, das von Ornua zu unterzeichnen ist. 5. Die Nutzung des Werks durch Ornua oder einen Dritten allein ersetzt nicht die formelle Abnahmeerklärung gemäß § II.3, Abs. 4. | **Sec. 3 Acknowledgement (*Abnahme*)**   1. The Supplier shall notify Ornua of the completion of the Work and deliver all associated documents. 2. Ornua shall declare the acknowledgement of the work or its refusal within 15 calendar days after receiving notice of completion of the work. 3. In case the acknowledgement requires the start-up of the Work for testing purposes, acknowledgement will only be declared upon successful completion of the test. 4. The Supplier shall draft an acknowledgement protocol to be signed by Ornua. 5. The mere use of the Work by Ornua or any third party shall not replace the formal acknowledgement declaration as required by Sec. II.3, subsection 4. |
| **§ 4 Lieferung, Gefahrenübergang, Eigentumsvorbehalt**  § I.5, Abs. 1, 2, 6 und § I.6 gelten nicht für Werkverträge (§ 631 BGB). | **Sec. 4 Delivery, Passing of Risk, Reservation of Title**  Sec. I.5, subsections 1, 2, 6 and Sec. I.6 do not apply to contracts for the performance of work (Sec. 631 BGB). |
| **§ 5 Gewährleistung, Verjährung**   1. § I.8, Abs. 2, 3 und 5 gelten nicht für Werkverträge (§ 631 BGB). 2. Im Falle einer Lieferung eines fehlerhaften Werks ist Ornua zu einer Nacherfüllung berechtigt, nach Wahl von Ornua entweder durch Nachbesserung oder Nachlieferung. Wenn der Lieferant es zweimal versäumt, dieser Verpflichtung innerhalb der jeweils von Ornua festgelegten Frist nachzukommen bzw. wenn eine Fristsetzung unangemessen ist, kann Ornua gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen die Situation durch Selbstvornahme beheben, den Kaufpreis reduzieren, vom Vertrag zurücktreten bzw. Schadensersatz verlangen. 3. Jegliche Änderungen der Art und Zusammensetzung der Materialien oder der Bauweise im Vergleich zu ähnlichen Werken, die der Lieferant zu einem früheren Zeitpunkt durchgeführt hat, erfordern die vorherige schriftliche Zustimmung von Ornua. 4. Gewährleistungsansprüche unterliegen zudem den geltenden gesetzlichen Bestimmungen. | **Sec. 5 Warranty, Statute of Limitation**   1. Sec. I.8, subsection 2, 3 und 5 do not apply to contracts for the performance of work (Sec. 631 BGB). 2. In case of the delivery of a defective Work, Ornua is entitled to subsequent performance (*Nacherfüllung*) at Ornua’s option either by repair of the defect (*Nachbesserung*) or by delivery of an object which is free from defects (*Nachlieferung*). If the Supplier fails to meet this obligation within a reasonable period set by Ornua twice or if setting a period is unreasonable, Ornua may rectify the situation on its own (*Selbstvornahme*), and demand reimbursement, reduce the purchase price, rescind from the Contract and/or claim damages according to the applicable statutory provisions. 3. Changes of either nature or composition of the materials or the construction, in comparison to similar prior works of the Supplier, require prior notice to and written consent of Ornua. 4. In addition, warranty claims shall be governed by the applicable statutory provisions. |
| **§ 6 Kündigung**  Ornua kann den Vertrag jederzeit vor Abschluss des Werks kündigen. Sollte Ornua den Vertrag kündigen, ist der Lieferant berechtigt, eine Erstattung der Kosten, die ihm bei der Vertragserfüllung entstanden sind, zu verlangen sowie einen Ausgleich für entgangene Gewinne, die auf die bereits erfüllten Teile der Werke entfallen wären. | **Sec. 6 Termination**  Ornua may terminate the Contract at any time up to completion of the Work. If Ornua terminates the Contract, the Supplier is entitled to request reimbursement for the costs it incurred in the fulfilment of the Contract as well as the amount of profit not made that would be allocated to the already performed portion of the Work. |
| 1. **Besondere Bestimmungen für Dienstverträge (§ 611)**   Handelt es sich bei den vertraglichen Verpflichtungen des Lieferanten um die Erbringung von Dienstleistungen, so finden § I.4, Abs. 2, § I.5, Abs. 1, 2, 4, 6, § I.6 und § I.8 sowie Abschnitt II keine Anwendung. | 1. **Specific provisions for service contracts(Sec. 611)**   If the Supplier’s obligation under the Contract is to perform services, Sec. I.4, subsection 2, Sec. I.5, subsections 1, 2, 4, 6, Sec. I.6 and Sec. I.8 and Section II do not apply. |